

## Unsere Schule

Das Göttenbach-Gymnasium wurde 1872 gegründet. Aktuell beträgt seine Schülerzahl etwa 690. Die Schülerinnen und Schüler besuchen ca. 20 Klassen in der Sekundarstufe I zuzüglich der gymnasialen Oberstufe.

Unterrichtet werden die Schülerinnen und Schüler von einem Team von ca. 60 Lehrerinnen und Lehrern.

## Unterrichtszeiten

1. Stunde      8.10 - 8.55 Uhr

2. Stunde      9.00 - 9.45 Uhr

1. Pause

3. Stunde      10.00 - 10.45 Uhr

4. Stunde      10.50 - 11.35 Uhr

2. Pause

5. Stunde      11.50 - 12.35 Uhr

6. Stunde      12.35 - 13.20 Uhr

7. Stunde: Mittagspause bzw. Mittagspause + Freizeit

8. Stunde	14.05 - 14.50 Uhr	14.35 - 15.20 Uhr
9. Stunde	14.50 - 15.35 Uhr	15.25 - 16.10 Uhr
10. Stunde*	15.35 - 16.20 Uhr	
	↑	↑
	Jahrgangsstufen 9-13	Ganztagsschule

\* In der Regel endet der Nachmittagsunterricht in den Jahrgangsstufen 9-13 nach der 9. Stunde, nur in Ausnahmefällen in der Oberstufe (Jahrgangsstufen 11-13) nach der 10. Stunde.

## Die Stundentafel

Die Gesamtkonferenz des Göttenbach-Gymnasiums hat eine Stundentafel verabschiedet, die auf den Inhalten einer entsprechenden Verwaltungsvorschrift vom 12.09.2007 basiert. Etwaige Abweichungen in aktuellen Stundenplänen haben ihre

Gründe in den personellen Möglichkeiten der Schule (s. VV, Abs. 3.6) sowie in der Tatsache, dass alle Schulen die Möglichkeit haben, im Rahmen des pädagogischen Freiraums für zeitlich befristete besondere Arbeitsvorhaben, fachbezogene und fächerübergreifende Projekte und Schwerpunkte bis zu drei Wochenstunden pro Klasse in eigener Verantwortung zu gestalten und zu verwenden (s. VV, Abs 2.4.3).

	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10	Summe
Religion	2	2	2	1	2	2	11
Deutsch	5	4	4	4	4	3	24
1. FS	5	4	3	3	4	3	22
2. FS	-	4	4	3	3	3	17
Mathematik	4	4	4	3	4	4	23
Erdkunde	2	1	1	2	1	2	9
Geschichte	-	-	1	2	2	2	7
Sozialkunde	-	-	-	-	2	1	3
Naturwissenschaften	4	3	-	-	-	-	7
Biologie	-	-	2	2	-	2	6
Chemie	-	-	-	2	2	2	6
Physik	-	-	1	2	2	2	7
Bildende Kunst	2	2	2	2	1	1	10
Musik	2	2	2	2	1	1	10
Sport	3	3	4	2	2	2	16
Klassenleitungsstunde	1	1	-	-	-	-	2
3. FS	-	-	-	-	(3)	(3)	(6)
Summe	30	30	30	30	30	30	180
					(33)	(33)	(186)

Abbildung 1: Im Schuljahr 2015-16 gültige Stundentafel

## Orientierungsstufe

Die Orientierungsstufe umfasst die Klassenstufen 5 und 6 und wird als Einheit gesehen. Zwischen beiden Stufen findet keine Versetzung statt.

Das Göttenbach-Gymnasium ist in der Orientierungsstufe wie auch in der Mittelstufe mindestens dreizügig ausgelegt. Jede Klasse hat eine Klassenleiterin oder einen Klassenleiter. Der Unterricht wird von mehreren Fachlehrkräften erteilt.

Folgende Fächer werden in der Orientierungsstufe unterrichtet: Deutsch, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaft, Erdkunde, Religion bzw. Ethik, Sport, Musik und Bildende Kunst, ab der 6. Klasse zusätzlich die zweite Fremdsprache (Latein oder Französisch).

Wichtige Grundpfeiler unseres Konzeptes für die Orientierungsstufe sind die folgenden:

- **Kennenlernfest:**

Die neuen Göttenbacher lernen an diesem Tag, der normalerweise Anfang Juni eines jeden Jahres liegt, ihre neue Klasse und ihre Klassenlehrerin bzw. ihren Klassenlehrer kennen und bekommen erste Einblicke in die Schule.

- **Kennenlernfahrt nach Hattgenstein:**

Im September, wenn die neuen Schülerinnen und Schüler sich schon etwas an der neuen Schule eingelebt haben, wächst die neue Klasse auf der zweitägigen Fahrt nach Hattgenstein weiter zusammen.

- **Besuch der Kinder-Uni:**

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 besuchen an diesem Tag die Fachhochschule in Birkenfeld und dürfen einmal wie die Großen die Hochschule besichtigen und dort forschen.

- **Fahrten und Projekte:**

An unseren Göttenbach-Tagen erfahren die Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe ein reichhaltiges Programm, z.B. eine Fahrt ins Dynamikum nach Pirmasens, einen Projekttag zum Thema `Kinderrechte`, Ausflüge nach Sarreguemines oder zur Villa Borg etc.

- **ProPP:**

Das Programm zur Primär-Prävention wird an unserer Schule auch im Rahmen der Göttenbach-Tage umgesetzt und dient der Verbesserung des Klassenklimas und der selbständigen Konfliktbewältigung.

- **Besuch der ehemaligen Grundschullehrkräfte:**

Damit ein Erfahrungsaustausch stattfinden kann, laden wir die ehemaligen Klassenleitungen der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen fünften Klassen aus den verschiedenen Grundschulen zu uns an die Schule ein. Diese besuchen ihre ehemaligen Schützlinge im Unterricht und setzen sich hinterher mit den neuen Fachlehrkräften zusammen, um wichtige Erfahrungen zu besprechen.

Geleitet wird die Orientierungsstufe von Frau Schäfer. Eine Kontaktaufnahme mit ihr ist möglich per E-Mail unter [bettina.schaefer@goettenbach-gymnasium.de](mailto:bettina.schaefer@goettenbach-gymnasium.de).

## **Mittelstufe**

Die Mittelstufe umfasst die Klassenstufen 7 bis 10 und wird als Einheit gesehen. Zwischen den Stufen findet jeweils eine Versetzung statt, über die die Zeugniskonferenzen beschließen.

Am Göttenbach-Gymnasium haben wir in der Regel drei Klassen pro Jahrgangsstufe, in denen mit wenigen Ausnahmen deutlich unter dreißig Kinder bzw. Jugendliche unterrichtet werden. Somit liegen die Klassenstärken in der Regel unter der zulässigen Höchstmesszahl. Dadurch sind konzentriertes Arbeiten und individuelle

Unterstützungsleistungen durch die Lehrkräfte ausgesprochen gut möglich. Jede Klasse hat eine Klassenleiterin oder einen Klassenleiter. Der Unterricht wird von Fachlehrerinnen und Fachlehrern erteilt.

Der Stundenplan umfasst entsprechend der Stundentafel (s. S. 3) in den Stufen 7 und 8 jeweils dreißig Unterrichtsstunden, sechs Stunden an jedem Schultag. In den Stufen 9 und 10 kommt fakultativ die dritte Fremdsprache mit je drei Unterrichtsstunden hinzu.

Die Mittelstufe wird geleitet von Frau Manuela Schmitt, die Sie per E-Mail über [manuela.schmitt@goettenbach-gymnasium.de](mailto:manuela.schmitt@goettenbach-gymnasium.de) erreichen können.

## Die Sekundarstufe II

Die Mainzer Studienstufe (Abkürzung MSS) ist die gymnasiale Oberstufe in Rheinland-Pfalz. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 und gliedert sich in eine einjährige Einführungs- und zweijährige Qualifikationsphase, wobei das Halbjahr 11/2 sowohl zur Einführungs- als auch Qualifikationsphase gehört.

In der MSS findet der Unterricht nicht in Klassen, sondern in nach Fächern zusammengestellten Kursen statt. Jeder Kurs hat eine andere Schülerzusammensetzung und bleibt in der Regel durchgehend erhalten. Die Leistungskurse werden normalerweise mit fünf Wochenstunden, die Grundkurse mit drei Wochenstunden, die gemeinschaftskundlichen Fächer (Erdkunde, Geschichte und Sozialkunde), Sport und Religion / Ethik mit zwei Wochenstunden unterrichtet.

Es müssen drei Leistungsfächer (LF) und sieben Grundfächer (GF) im Pflichtbereich belegt werden. Die Auswahl ist nicht beliebig möglich, sondern ist an eine Fächerkombinationstabelle und die Gegebenheiten der jeweiligen Schule gebunden. Die Fächerkombinationstabelle, die auf der Homepage unter → Organisation → Mainzer Studienstufe (MSS) eingesehen werden kann, enthält alle zugelassenen Leistungsfachkombinationen und deren zugehörige Grundfachkombinationen.

Die Gegebenheiten der Schule berücksichtigen die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für ein bestimmtes Fach, die Verfügbarkeit an Lehrkräften und

Lehrerstunden sowie die Realisierung des Jahrgangsstundenplanes.

In jedem Schuljahr fährt die Jahrgangsstufe 12 für ca. eine Woche, in aller Regel vor den Sommerferien, nach Berlin.

Schülerinnen und Schüler ohne durchgehende 2. Fremdsprache in den Klassen 7 bis 10 können sich am Göttenbach-Gymnasium anmelden, da auf Grund einer Regelung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier bei uns ein Französischkurs für diese Lerngruppe eingerichtet wird. Schülerinnen und Schülern, die sich bei uns anmelden wollen, bieten wir nach telefonischer Rücksprache die Möglichkeit eines „Schnuppertages“ an. Ein Informationsabend für die Eltern und auswärtige Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern findet jedes Jahr im Januar statt.

Die Leitung der MSS hat Herr Gregor inne. Per E-Mail können Sie über [berthold.gregor@goettenbach-gymnasium.de](mailto:berthold.gregor@goettenbach-gymnasium.de) mit ihm in Kontakt treten.

## **Die Ganztagschule**

Im Jahr 2008 wurde am Göttenbach-Gymnasium die Ganztagschule (Abkürzung GTS) eingerichtet. Die Anmeldung am GTS-Angebot sind für die gesamte Orientierungsstufe verbindlich, um einen geregelten Ablauf in Alltag und Organisation des Klassenverbandes zu gewährleisten. Ab Klasse 7 können sich die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern neu entscheiden, ob sie die Ganztagschule besuchen möchten.

Wir sind ständig dabei, auf der Grundlage von gemachten Erfahrungen sowie von Rückmeldungen an Optimierungen zu arbeiten, und legen dabei großen Wert auf eine enge und gute Zusammenarbeit mit den Eltern. Insbesondere wird die Qualitätsarbeit im Ganztagsbereich von einem „Organisationsteam GTS“ begleitet, das sich aus Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften und der GTS-Leitung zusammensetzt. Hier fließen neue Impulse in die Gestaltung des Ganztagsbereiches ein wie z.B. ein veränderter Tagesrhythmus, die Einführung der Lerncoaches (S.a.m.S. - „Schüler arbeiten mit Schülern“), die Anschaffung von großen Outdoor-Schachfiguren etc.

Schülerinnen und Schüler, die unsere Ganztagschule besuchen, haben montags bis donnerstags von 8.10 Uhr bis 16.10 Uhr Unterricht. Freitags ist Unterrichtsende um

13.20 Uhr nach der 6. Stunde. Der Bustransfer ist an diese Zeiten angepasst.

Unser System der rhythmisierten Ganztagschule sieht in den Jahrgangsstufen 5 und 6 Klassen vor, die ausschließlich aus Ganztags Schülerinnen und -schülern bestehen. So wird es möglich, dass Unterrichtsphasen und Phasen der Erholung, Entspannung und Förderung organisch über den Tag verteilt werden können.

Unser Ganztagsschulangebot umfasst folgende Gestaltungselemente:

- Mittagessen
- AG-Bereich
- Lernzeiten in den Hauptfächern
- Lernzeiten in den Nebenfächern
- Freizeitgestaltung

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
ab 8.10	<b>1. Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
	<b>2. Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
	<b>3. Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	AG	Lernzeit NF	Unterricht
	<b>4. Stunde</b>	AG	Unterricht	AG	Lernzeit NF	Unterricht
bis 13.20	<b>5. Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
	<b>6. Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
13.20-14.30	<b>Mittagspause &amp; Freizeit</b>					
14.30-15.15	<b>"8." Stunde</b>	LZHF	LZHF	LZHF	Unterricht	
15.20-16.05	<b>"9." Stunde</b>	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
16.05-16.10	<b>Abschluss</b>					

Abbildung 2: Beispiel für den Stundenplan einer Klasse im rhythmisierten Ganztagszweig

Die Mittagspause (Mittagessen und Freizeit) beginnt um 13.20 Uhr und endet um 14.30 Uhr. In der Mittagszeit erhalten die Schülerinnen und Schüler ihr Essen in unserer neu gebauten Mensa. Jeden Tag kann zwischen 'Normalkost', 'muslimischem Mittagessen' und 'vegetarischem Mittagessen' gewählt werden. Das Mittagessen



(inkl. Nachtisch und Getränk) kostet 3,30 Euro; für Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bildungs- und Teilhabepaket kostet es 1,00 Euro.

Die Arbeitsgemeinschaften werden dreimal in der Woche angeboten und dauern je eine oder zwei Schulstunden. Ziel ist es, themenbezogene, freizeitgestaltende oder auf außerunterrichtliche Interessen bezogene Angebote zu machen, z.B. Sport, Musik, Bildende Kunst etc. Die AGs sollen den Kindern Freude machen und die kognitiven Unterrichtsphasen ausgleichen.

Die Lernzeiten bieten Raum Lernstoff zu wiederholen, zu üben und zu vertiefen. Es gibt Lernzeiten in den Haupt- sowie in den Nebenfächern. Schriftliche Hausaufgaben in den Hauptfächern gibt es nicht. In Jahrgangsstufe 5 findet jede Woche je eine Lernzeit in Mathematik, Deutsch und Englisch statt, in Klasse 6 auch in der zweiten Fremdsprache Französisch oder Latein. Diese Lernzeiten werden in der Regel von den jeweiligen Fachlehrkräften betreut, da diese am besten wissen, welche individuelle Förderung die Kinder brauchen. Schriftliche Aufgaben zur Vertiefung in den Nebenfächern werden in Form von Wochenaufgaben von den Fachlehrkräften gestellt und in der entsprechenden Lernzeit erledigt.

In den Lernzeiten lernen die Kinder, konzentriert zu arbeiten, ihre Arbeiten selbständig zu organisieren und sich Hilfe bei Mitschülerinnen und Mitschülern zu holen bzw. selbst anderen Kindern zu helfen. So steht auch die Schulung von sozialen Kompetenzen im Mittelpunkt der Lernzeiten. Die Schülerinnen und Schüler werden hier auch von unseren FSJ-lern (FSJ = Freiwilliges Soziales Jahr) unterstützt. Zusätzlich haben wir speziell ausgebildete Lerncoaches der 9. und 10. Klassen im Einsatz, die unseren Ganztagschülerinnen und -schülern zur Seite stehen und sie in jeder Hinsicht unterstützen.

Durch Fachlehrkraft, FSJ-ler und Lerncoaches ist so in den Lernzeiten für die Hauptfächer eine sehr intensivere Betreuung garantiert.

Mit unserem Konzept können wir sowohl schwächere als auch begabte Schülerinnen und Schüler speziell fördern und der naturgemäßen Heterogenität durch spezielle Differenzierungsangebote Rechnung tragen.

Zusätzlich zum rhythmisierten Ganztagsschulzweig der 5. und 6. Klassenstufe





existiert ein additiver Ganztagsschulzweig für Schülerinnen und Schüler höherer Klassen ab der Klassenstufe 7. Hier schließt sich ab 13.20 Uhr das Ganztagsschulprogramm (Mittagessen und Freizeit, Lernzeiten, AGs und Förderung) bis 16.10 Uhr an den klassischen Schulvormittag an.

Die Ganztagschule entlässt die Eltern nicht aus ihrer Fürsorge für die schulischen Belange des Kindes. Eine Unterstützung seitens der Eltern ist immer notwendig. Das gilt insbesondere für die ersten Wochen der neuen Fünftklässlerinnen und -klässler. Andererseits ist uns als Schule an höchster Verlässlichkeit gelegen. So können die Eltern und Erziehungsberechtigten derjenigen Schülerinnen und Schüler, die in unserer Ganztagschule angemeldet sind, fest davon ausgehen, dass ihre Kinder an jedem Schultag bis 16.10 Uhr betreut sind.

Koordiniert wird die Ganztagschule von Frau Boltz. Gerne können Sie Kontakt mit ihr aufnehmen unter [annette.boltz@goettenbach-gymnasium.de](mailto:annette.boltz@goettenbach-gymnasium.de).

## **Sprachenfolge**

Am Göttenbach-Gymnasium wird ab der 5. Klasse Englisch als erste Fremdsprache angeboten. Diese Sprache muss von allen Schülerinnen und Schülern belegt werden.

In der 6. Klasse kommt die zweite Pflichtfremdsprache hinzu. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler zwischen Französisch und Latein entscheiden.

In der 9. Klasse können die Schülerinnen und Schüler fakultativ Latein oder Französisch als dritte Fremdsprache erlernen.

## **Vertretungsunterricht**

In den Stufen 5 bis 8 werden auch Randstunden in der Regel vertreten. In den Stufen 9 und 10 kann es durch Unterrichtsausfall dazu kommen, dass die erste oder die sechste Stunde ganz ausfällt und keine Anwesenheitspflicht für die Schülerinnen und Schüler besteht. Es wird jedoch in diesem Fall stets die Möglichkeit geben, dass die Schülerinnen und Schüler in der Schule arbeiten, auch wenn sie keinen Unterricht haben.

## **Göttenbach-Tage**

Die Göttenbach-Tage sind ein zentraler Bestandteil unseres Schulprofils. Dabei handelt es sich um fünf Tage im Schuljahr, an denen jede Klassenstufe jeweils ein eigenes Programm durchläuft, das sich aus Fachexkursionen, aus Aktivitäten zum sozialen Lernen, aus Präventionsmaßnahmen und aus Einheiten zur Berufsbildung und zur Studienvorbereitung zusammensetzt.

An den Göttenbach-Tagen findet Unterricht in anderer Form statt. Gerade Bausteine, die projektorientiert und damit in besonderem Maße kompetenzorientiert sind, lassen sich an diesen Tagen besonders gut bewältigen. Genauso können für den Fachunterricht wichtige Exkursionen, bspw. in den Windpark nach Morbach, zum Hambacher Schloss, in das evolutionsbiologische Senckenberg-Museum in Frankfurt u.v.m., in diesem Rahmen stattfinden und den Schulalltag bereichern.

Das jetzt bestehende Konzept der Göttenbach-Tage bietet Raum, auch auf aktuelle Themen Bezug zu nehmen. So kann auch kurzfristig auf Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingegangen werden und bspw. externe Referentinnen und Referenten zu Themen, die unter den Nägeln brennen, eingeladen werden.

So ist der Gewinn, den die Schule aus diesen aufwändig und mit viel Herzblut geplanten und durchgeführten Tagen zieht, vielfältig und von großer Bedeutung für die Ziele, die wir mit unseren Schülerinnen und Schülern erreichen wollen.

## **Medienkompetenz**

Seit 2009 nimmt das Göttenbach-Gymnasium am Projekt „Medienkompetenz macht Schule“ teil. Dies bedeutet, dass die Vermittlung von Medienkompetenz einen Schwerpunkt im Schulprofil darstellt, da unseres Erachtens ein professioneller und kritischer Umgang mit den Medien, denen die Schülerinnen und Schüler tagtäglich begegnen, in der heutigen Zeit unerlässlich für die Entwicklung und den beruflichen Werdegang ist. Wir bieten aus diesem Grund hinsichtlich der Medienerziehung ein breites Spektrum an:

- Es werden Schülerinnen und Schüler zu Medienscouts ausgebildet. Diese werden in verschiedenen Projekten die Mitschülerinnen und Mitschüler auf Augenhöhe im Umgang mit Medien schulen.
- Fünfzehn Schülerinnen und Schüler wurden in einem Workshop zum Thema “Datenschutz” als Multiplikatoren für dieses wichtige Thema geschult, um die Mitschülerinnen und Mitschüler für den richtigen Umgang mit den eigenen Daten zu sensibilisieren.
- Die Arbeit mit Word, Powerpoint, Bildbearbeitungsprogrammen etc. lernen die Schülerinnen und Schüler im Unterricht der verschiedenen Fächer.
- Das Göttenbach-Gymnasium wurde im Rahmen der Sanierung mit insgesamt acht interaktiven Tafeln ausgestattet, so dass komplizierte Abläufe, Darstellungen und Tafelbilder für Schülerinnen und Schüler transparent dargestellt und so besser begreifbar gemacht werden können.
- Zwei unserer Lehrkräfte, Christine Schmitt und Patrick Simonis, wurden vom Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz zu Jugendmedienschutzberatern ausgebildet. Zu ihrem Aufgabenbereich gehören Beratung und Hilfestellung bei Fragen und Problemen rund um die neuen Medien. Diese können sich bspw. auf den Datenschutz, das sichere Surfen im Internet, Cybermobbing, Jugendschutz sowie die Präsentation und Privatsphäre in sozialen Netzwerken wie WKW oder Facebook beziehen.

## Differenzierte Förderung

Durch verschiedene Maßnahmen, Projekte und Konzepte fördern wir unsere Schülerinnen und Schüler differenziert. In erster Linie geschieht dies natürlich im Unterricht selbst, aber auch strukturell haben wir uns dieser Thematik angenommen und verfolgen somit intensiv das Ziel, jeder Schülerin bzw. jedem Schüler gerecht zu werden.

- **Lernbegleitung:** Die Lernbegleitung, die im Jahre 2013 am Göttenbach-Gymnasium etabliert wurde, richtet sich vornehmlich an Schülerinnen und

Schüler der Jahrgangsstufe 6. Mit der Lernbegleitung möchten wir diese Schülerinnen und Schüler individuell fördern und unterstützen und ihnen so helfen, die schulische Ausbildung erfolgreich zu durchlaufen. Konkrete Ziele sind die Verbesserung des Lern- und Arbeitsverhaltens sowie des Selbstmanagements.

- **Konzept zur Unterstützung bei Lernschwierigkeiten:** Dieses neu entwickelte Konzept hat zum einen Schülerinnen und Schüler im Fokus, die bereits ein Schuljahr wiederholen, und zum anderen diejenigen, bei denen die Versetzung aktuell gefährdet ist. In beiden Fällen werden in einem festen Ablauf diverse Maßnahmen ergriffen, die den Schulerfolg stärken sollen: ein 'Frühwarnsystem' im November, damit die Probleme so schnell wie möglich erkannt werden, regelmäßige Feedback-Gespräche (Schüler-Lehrer- sowie Eltern-Schüler-Lehrer-Gespräche), eine intensive Schullaufbahnberatung, die Einrichtung einer Lernbegleitung (s.o.), die Initiierung von Schülerpatenschaften sowie die Einrichtung eines Nachhilfepools. So verfolgen wir das Ziel, abgefallene oder abfallende Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler zu stabilisieren.
- **Bilingualunterricht:** Im Schuljahr 2014/15 hat sich eine kleine Arbeitsgruppe auf den Weg gemacht, ein Konzept für bilingualen Unterricht zu erstellen, das derzeit auf dem Weg durch die Gremien ist. Sollte das Konzept von den Gremien verabschiedet werden, haben wir hier eine Möglichkeit, besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schülern während ihrer gesamten Schulzeit am Göttenbach-Gymnasium intensiv zu fördern. Diese werden, nachdem sie ab der 5. Klasse eine zusätzliche Englischstunde erhalten haben, ab der 7. Klasse eine zusätzliche Stunde in einem der Fächer Erdkunde, Geschichte oder Sozialkunde in englischer Sprache erhalten und so ihre Sprachkompetenz in dieser so wichtigen Fremdsprache weiter ausbauen können.

### **Weitere besondere Angebote**

Das Göttenbach-Gymnasium bietet seinen Schülerinnen und Schüler zahlreiche Angebote, die über den Unterricht hinausgehen. Im Folgenden eine Auswahl:

- **AGs:** Aquarium-AG, Erste-Hilfe-AG, Fußball-AG, Informatik-AG, Schulhund-AG etc.
- **Streitschlichter** helfen den Schülerinnen und Schülern, ihre Konflikte zu bewältigen.
- **Mediencouts** helfen den Schülerinnen und Schülern, wenn es Konflikte im Internet gibt und unterstützen die Mitschülerinnen und Mitschüler beim sicheren Umgang mit dem Netz.
- Unsere Schulpfarrerin Frau Eckes-Steuckart bietet im Rahmen der **Schulseelsorge** regelmäßige Sprechstunden an.
- Unser „**Raum der Stille**“ bietet Rückzugsmöglichkeiten in den verschiedensten Situationen.
- Unsere **Schulhündin Bella** unterstützt unserer Lehrkräfte bei ihrer Arbeit. Sie kann emotionale und soziale Kompetenzen trainieren, unsichere Kinder aus ihrer Isolation locken, das Klassenklima verbessern und auf diese Weise positiv Einfluss auf die Kinder nehmen.
- In unserem kleinen **Schulgarten** lernen unsere Schülerinnen und Schüler nachhaltiges Verhalten und schonenden Umgang mit der Natur unmittelbar. Das Gärtnern im Schulgarten vermittelt den Kindern aber nicht nur gärtnerisches Wissen, es verschafft Bewegung und macht den Naturkreislauf erlebbar, gemeinsame Tätigkeiten wie z. B. das Pflanzen und Ernten stärken die Kooperations- und Teamfähigkeit.
- Ab dem Schuljahr 2015/16 werden neben dem Schulgarten unsere **Schulbienen** angesiedelt. Gerade in Anbetracht des großen Bienensterbens sensibilisieren wir unsere Schülerinnen und Schüler für die Bedeutung dieser wichtigen Spezies.
- **Schüleraustausche** bestehen in der Mittelstufe mit Montmedy und Brasilien.
- Schülerinnen und Schüler des Göttenbach-Gymnasiums nehmen an zahlreichen **Wettbewerben** wie z.B. dem Vorlesewettbewerb teil.
- In der 8. Jahrgangsstufe findet alljährlich die **Skifahrt** nach Neukirchen (Österreich) statt, in der 12. Jahrgangsstufe die große Studienfahrt nach Berlin.
- Diverse **Partnerschaften** mit sozialen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unter-

nehmen (Fissler, Kreissparkasse Birkenfeld, Roll GmbH) zeigen unseren Schülerinnen und Schülern von Beginn an neue Perspektiven.

- Über unsere **Eltern-Schatztruhe** sind konkrete Angebote von Eltern für unsere Schule abrufbar. Die (freiwilligen) Angebote unterstützen die Schule in ihrer Arbeit wirksam. So können bspw. Lehrkräfte nachschauen, wer zu ihrem Fach eine Unterrichtsunterstützung anbieten kann, und organisiert dies dann gemeinsam mit dem oder der Betreffenden selbständig. So haben wir eine Kooperation zwischen Eltern und Schule aufgebaut, in der Eltern zu gern gesehenen Partnerinnen und Partnern des Göttenbach-Gymnasiums geworden sind.

## Hospitationsschule

Als einziges Gymnasium in Rheinland-Pfalz wurde das Göttenbach-Gymnasium für das Pilot-Projekt „Hospitationsschulen“ ausgewählt. Bei diesem Projekt geht es darum, dass sich eine Schule nach außen öffnet und anderen Schulen konkrete Praxiseinblicke zu aktuellen Themenbereichen ermöglicht. So geben wir Einblick in innovative Praxis und können geben de hospitierenden Schulen Rückmeldung zu deren schulischer Arbeit.

## Homepage

Zahlreiche Informationen über unsere Schule, ihre Strukturen sowie aktuelle Ereignisse finden Sie auf unserer Homepage: [www.goettenbach-gymnasium.de](http://www.goettenbach-gymnasium.de). Sollten Sie Fragen zu deren Inhalten haben, können Sie sich an den Schulleiter Herrn Wehmann wenden, der für die Inhalte verantwortlich zeichnet: [philipp.wehmann@goettenbach-gymnasium.de](mailto:philipp.wehmann@goettenbach-gymnasium.de).

Herausgeber: Göttenbach-Gymnasium Idar-Oberstein  
Auf der Bein 3  
55743 Idar-Oberstein

Verantwortlich: Philipp Wehmann, Schulleiter

Homepage: [www.goettenbach-gymnasium.de](http://www.goettenbach-gymnasium.de)  
Mail: [information@goettenbach-gymnasium.de](mailto:information@goettenbach-gymnasium.de)

Telefon: 06784-90479-0  
Fax: 06784-90479-40

Ausgabe: August 2015

